

FRAKTION **GRÜNE ARBEITNEHMER** IN DER AK WIEN

182. Tagung der Vollversammlung
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Wien
am 13. November 2024

Antrag 05

NEIN zu AKWs in der EU

Die Arbeiterkammer Wien sagt NEIN zur Förderung von AKWs durch die EU und spricht sich für einen möglichst raschen europaweiten Ausstieg aus der Atomkraft aus.

Die Gefahrenlage (mögliche Reaktorunfälle, Krieg und terroristische Anschläge) sowie die Problematik der Endlagerung hat sich nicht verändert. Es sollte die EU besser auf andere Staaten einwirken, ihren AKW Ausbau zu stoppen.

Österreich ist das weltweit einzige Land, das eine fertig gebautes AKW nicht in Betrieb genommen hat. Die Bevölkerung hat hier ein weltweit beachtetes Zeichen gesetzt. Den PolitikerInnen von damals gebührt Anerkennung und Lob für ihre Weitsicht, dass sie den Willen des Volkes akzeptiert und umgesetzt haben.

Der Ausstieg Deutschlands aus der Atomkraft war ein ebenso starkes Zeichen für eine umweltfreundliche Energiewende. Leider hat das weltweit wenig bewirkt und viele Staaten, leider auch in Europa, verkannten den Ausbau der AKWs als eine Klimaschutzmaßnahme. Das ist aber durch nichts zu rechtfertigen.

- 1) Um das Klima zu retten dauert der Bau von AKWs viel zu lange und können schon deshalb kein Beitrag zur Klimarettung haben.
- 2) Die dazu benötigten Ressourcen, Abbau von Uran, Bau der Reaktoren, etc. sind auch klimaschädlich.
- 3) Das dafür benötigte Geld wäre besser verwendet um umweltfreundliche Alternativen auszubauen, die auch schneller klimawirksam wären.
- 4) Und das wichtigste Argument: die Atomtechnologie ist extrem gefährlich. Ein Atomunfall ist angeblich statistisch nicht sehr wahrscheinlich (was aber bereits durch eine Vielzahl von Atomunfällen widerlegt wurde), und die Lagerung des Atomabfalls ist für die lange Abklingzeit (einige hundert Jahre) technisch nicht

wirklich beherrschbar.

Die Atomkatastrophen, die hier auf lange Sicht eintreten können, sind wahrscheinlich ebenso gefährlich wie die Klimakatastrophe. Der Ausbau der Atomkraft weltweit würde bedeuten, dass man in der Folge zusätzlich zur Klimakatastrophe eine Serie von Atomkatastrophen in Gang setzt.

Angenommen

Zuweisung

Ablehnung

Einstimmig

Mehrheitlich